

Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer
Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation
Band: 45 (2018)
Heft: 2

Rubrik: Gesehen : das Land der tausend Seilbahnen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

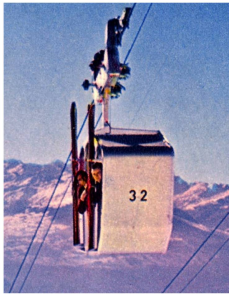
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Im Mai 1950 war die Geburtsstunde eines neuen Seilbahntyps: Die erste Gondelbahn der Schweiz nahm in Crans-sur-Sierre ihren Betrieb auf. Foto Privatarchiv Gentili



Die knallroten Giovanola-Gondeln von Les Diablerets aus den 70er-Jahren waren bis April 2017 in Betrieb. Die Konzession wurde nicht mehr erneuert, aber eine Ersatzbahn ist geplant. Foto Martin Arnold



Diese beiden «Glücksbringer» eröffneten die erste kuppelbare Sesselbahn der Welt am 16. Dezember 1945 in Flims. Foto Privatarchiv Gantner



Eine Weltneuheit mit Baujahr 2012: ein Cabrio am Nidwaldischen Stanserhorn. Foto Photoglobe



Die Urdenbahn in Arosa und Lenzerheide ist die schnellste Seilbahn der Schweiz. Die stützenlose Pendelbahn verbindet seit 2014 zwei Skigebiete, ohne neue Skipisten erschliessen zu müssen. Foto Ferienregion Lenzerheide



Für viele Familien und Alpbetriebe in der Innerschweiz sind Kleinselbahnen ein Lebensnerv – wie etwa die seit 1979 fahrende Bärchibahn bei Isenthal. Foto Heidi Eberli



Auch diese Bahn steht für besondere Innovation: Die weltweit erste Luftseilbahn an drei Seilen schwebt seit 1991 in Saas Fee den Berg hoch. Foto Martin Arnold

Das Land der tausend Seilbahnen

Die Luftseilbahn ist ein urschweizerisches Kulturgut. Sie fasziniert, weckt Träume und Erinnerungen. Sie vereint grosse Leistungen des Ingenieurwesens und unternehmerisches Streben nach Innovation. Gleich drei Häuser widmen sich derzeit mit einer gemeinsamen interaktiven Ausstellungstrilogie der Seilbahn. Unter dem Motto «Luft Seil Bahn Glück» werden unterschiedliche Aspekte im Zusammenhang mit dem aussergewöhnlichen Verkehrsmittel beleuchtet.

«Luft Seil Bahn Glück» Gelbes Haus Flims, Nidwaldner Museum Stans und Heimatschutzzentrum Zürich. Bis 28. Oktober 2018. www.luftseilbahnglueck.ch